



ELLEN WHITE

TEIL 3 · KLARSTELLUNGEN

Wieso? · Weshalb? · Warum?
Fortgeschrittenes Material



Übersetzung: DeepL | Google Translate

Ingo Sorke, PhD

<https://cdm.ku.edu/digital/collection/wep/photos/d/203/rec/116>

"Wir haben für die Zukunft nichts zu befürchten, außer dass wir den Weg, den der Herr uns geführt hat, und seine Lehre in unserer Vergangenheit vergessen werden." (Jan 29 1893, GC Daily Bulletin)

DIE ZEUGNISSE

EINE ENDZEIT WARNUNG

"Eines ist sicher: Jene Siebenten-Tags-Adventisten, die sich unter Satans Banner stellen, werden zunächst ihren Glauben an die Warnungen und Zurechtweisungen aufgeben, die in den Zeugnissen des Geistes Gottes enthalten sind" (3SM 84.3).

🗨️ "Die Menschen mögen einen Plan nach dem anderen aushecken, und der Feind wird versuchen, die Seelen von der Wahrheit abzubringen, aber alle, die glauben, dass der Herr durch Schwester White gesprochen und ihr eine Botschaft gegeben hat, werden vor den vielen Täuschungen sicher sein, die in diesen letzten Tagen kommen werden" (Brief 50, 1906 | 3SM 83.5).

🌊 "Der Feind hat sich meisterhaft bemüht, den Glauben unserer eigenen Leute an die Zeugnisse zu erschüttern, und wenn diese Irrtümer auftauchen, behaupten sie, alle Positionen durch die Bibel zu beweisen, aber sie legen die Schrift falsch aus. Sie stellen kühne Behauptungen auf, wie Elder Canright, und wenden die Prophezeiungen und die Heilige Schrift falsch an, um Unwahrheiten zu beweisen. Und nachdem die Menschen ihr Werk getan haben, um das Vertrauen unserer Kirchen in die Zeugnisse zu schwächen, haben sie die Barriere weggerissen, so dass der Unglaube an die Wahrheit weit verbreitet wird und es keine Stimme gibt, die erhoben werden kann, um die Kraft des Irrtums aufzuhalten. Das ist genau so, wie Satan es geplant hat, und diejenigen, die den Weg dafür bereitet haben, dass die Menschen den Warnungen und Zurechtweisungen der Zeugnisse des Geistes Gottes keine Beachtung schenken, werden sehen, dass eine Flut von Irrtümern aller Art ins Leben treten wird. Sie werden sich auf die Schrift berufen, und die Täuschungen des Satans in jeder Form werden die Oberhand gewinnen" (Brief 109, 1890; 3SM 83.3-4).

⬇️ **"Es ist der Plan Satans, den Glauben des Volkes Gottes an die Zeugnisse zu schwächen.** Als Nächstes folgt Skepsis in Bezug auf die wesentlichen Punkte unseres Glaubens, die Pfeiler unserer Position, dann Zweifel an der Heiligen Schrift und dann der Abwärtsmarsch ins Verderben. Wenn die Zeugnisse, an die man einmal geglaubt hat, angezweifelt und aufgegeben werden, weiß Satan, dass die Verführten dabei nicht stehen bleiben werden, und er verdoppelt seine Anstrengungen, bis er sie in offene Rebellion stürzt, die unheilbar wird und im Verderben endet" (4T 211; LDE 178).

🕒 "Satan drängt ... ständig darauf, von der Wahrheit abzulenken. **Die allerletzte Täuschung des Satans wird darin bestehen, das Zeugnis des Geistes Gottes wirkungslos zu machen.** "Wo es keine Vision gibt, geht das Volk zugrunde" (Spr. 29,18). Satan wird auf verschiedene Weise und durch verschiedene Organe raffiniert arbeiten, um das Vertrauen des übriggebliebenen Volkes Gottes in das wahre Zeugnis zu erschüttern" (Brief 12, 1890; 1SM 48.3).

👤 **"Es wird ein Hass gegen die Zeugnisse entfacht werden, der satanisch ist.** Das Wirken Satans wird darin bestehen, den Glauben der Gemeinden an sie zu erschüttern, und zwar aus diesem Grund: Satan kann nicht so freie Bahn haben, um seine Täuschungen einzubringen und die Seelen in seinen Verblendungen zu fesseln, wenn die Warnungen und Zurechtweisungen und Ratschläge des Geistes Gottes beachtet werden" (Brief 40, 1890; 1SM 48.4).

💡 "Ich habe versucht, meine Pflicht gegenüber euch und dem Herrn Jesus zu erfüllen, dem ich diene und dessen Sache ich liebe. **Die Zeugnisse, die ich euch gegeben habe, sind mir in Wahrheit vom Herrn vorgelegt worden.** Es tut mir leid, dass Sie das Licht, das Ihnen gegeben wurde, zurückgewiesen haben.... Verrätst du deinen Herrn, weil er dir in seiner großen Barmherzigkeit genau gezeigt hat, wo du geistlich stehst? Er kennt jede Absicht des Herzens. Nichts ist vor Ihm verborgen. Ich bin es nicht, den ihr verrätet. Es bin nicht ich, gegen den ihr so verbittert seid. Es ist der Herr, der mir eine Botschaft gegeben hat, die ich euch überbringen soll" (Brief 66, 1897; 3SM 84.1-2).

🗨️ "Was die Zeugnisse betrifft, so wird nichts übergangen, nichts wird beiseite geschoben; aber Zeit und Ort müssen berücksichtigt werden" (1SM 57.2).

👤 "Ich sagte: **"Wenn die Bürger von Battle Creek wissen wollen, was Frau White glaubt und lehrt, sollen sie ihre veröffentlichten Bücher lesen"** (RH 26. Januar 1905, Absatz 19). "Und nun möchte ich allen, die ein Verlangen nach Wahrheit haben, sagen: Schenken Sie nicht unbestätigten Berichten über das, was Schwester White getan, gesagt oder geschrieben hat, Glauben. Wenn ihr wissen wollt, was der Herr durch sie offenbart hat, dann **lest ihre veröffentlichten Werke.** Gibt es irgendwelche Punkte, die von Interesse sind und über die sie nicht geschrieben hat, so solltet ihr nicht eifrig Gerüchte über das, was sie gesagt hat, aufgreifen und berichten" (5T 696.1).

Copy That · "Meine Kopisten habt ihr gesehen. Sie ändern meine Sprache nicht. Sie steht so, wie ich sie schreibe" (Brief 61A, 1900). "Aber meine Schriften haben nicht aufgehört. Sie werden so veröffentlicht, wie ich sie geschrieben habe. Keine Worte meiner Kopisten werden an die Stelle meiner eigenen Worte gesetzt. Dies ist ein Zeugnis, das nicht angefochten werden kann" (MR 926, s. 78). "Es gibt Leute, die sagen: 'Jemand manipuliert ihre Schriften'. Ich erkenne den Vorwurf an. Es ist Einer, der im Rat mächtig ist, Einer, der mir den Zustand der Dinge vor Augen führt ..." (Brief 52, 1906).

Alle in diesem Band wiedergegebenen Botschaften wurden in der Öffentlichkeit gehalten und stenographisch aufgezeichnet oder zu diesem Zweck vorbereitet. ... obwohl es zu Ellen Whites Zeiten keine Tonbandgeräte gab, kann man durch die Lektüre dieses Buches das wahre "Gefühl" von Ellen White als Rednerin bekommen" (1SAT i.3).

👉 **Versuchung:** Matt 4 ↔ Lk 4! **INRI?** Matt 27,37; Mk 15,26; Lk 23,38; Joh 19,19 **Vollkommen oder barmherzig?** Matt 5,48 ↔ Lk 6,36

KORREKTUREN?!

🕒 "Nun, Bruder Smith, ich habe die Arbeit, die an den Zeugnissen geleistet wurde, sorgfältig und kritisch geprüft, und ich sehe ein paar Dinge, die meiner Meinung nach in der Sache, die Dir und anderen auf der Generalkonferenz [Nov. 1883] vorgelegt wurde, korrigiert werden sollten. Aber wenn ich die Sache genauer betrachte, sehe ich immer weniger, was zu beanstanden ist. Wo die verwendete Sprache nicht die beste ist, möchte ich, dass sie grammatikalisch korrekt ist, wie ich glaube, dass sie es in jedem Fall sein sollte, wo sie es sein kann, ohne den Sinn zu zerstören. Diese Arbeit verzögert sich, was mir nicht gefällt... Ich habe mir Gedanken über die Frage der überarbeiteten Zeugnisse gemacht. Wir haben sie kritischer durchgesehen. Ich kann die Sache nicht so sehen, wie meine Brüder sie sehen. Ich denke, die Änderungen werden das Buch verbessern. Wenn unsere Feinde damit umgehen, sollen sie es tun. "Ich denke, dass alles, was veröffentlicht wird, kritisiert, verdreht, umgedreht und durcheinander gebracht werden wird, aber wir müssen mit gutem Gewissen voranschreiten; tun, was wir können und das Ergebnis Gott überlassen. Wir dürfen die Arbeit nicht lange hinauszögern." Nun, meine Brüder, was habt ihr vor zu tun? Ich will nicht, dass sich diese Arbeit noch länger hinzieht. Ich will, dass etwas getan wird, und zwar jetzt" (Brief 11, 1884).

📖 **Marian Davis:** "Sie macht ihre Arbeit auf diese Weise: Sie nimmt meine Artikel, die in den Zeitungen veröffentlicht werden, und klebt sie in leere Bücher ein. Sie hat auch eine Kopie von allen Briefen, die ich schreibe. Wenn sie ein Kapitel für ein Buch vorbereitet, erinnert sich Marian daran, dass ich etwas zu diesem speziellen Punkt geschrieben habe, was die Sache vielleicht noch eindringlicher macht. Sie beginnt, danach zu suchen, und wenn sie es findet und sieht, dass es das Kapitel klarer macht, fügt sie es hinzu. Die Bücher sind nicht Marians Werke, sondern meine eigenen, die ich aus allen meinen Schriften zusammengestellt habe. Marian hat ein großes Feld, aus dem sie schöpfen kann, und ihre Fähigkeit, den Stoff zu ordnen, ist für mich von großem Wert. Sie erspart mir das Durchforsten einer Masse von Stoffen, wozu ich keine Zeit habe. Du verstehst also, dass Marian mir eine sehr wertvolle Hilfe bei der Herausgabe meiner Bücher ist" (Brief 61a, 1900; 3SM 91-92).

✉ Lieber Bruder [F. M.] Wilcox:

Sanitarium, Cal., 25. Juli 1911

"Vor ein paar Tagen erhielt ich ein Exemplar der neuen Ausgabe des Buches Great Controversy ... das kürzlich in Mountain View gedruckt wurde, und auch ein ähnliches Exemplar, das in Washington gedruckt wurde. Das Buch gefällt mir. Ich habe viele Stunden damit verbracht, seine Seiten durchzusehen, und ich sehe, dass die Verlage gute Arbeit geleistet haben. ... Als ich erfuhr, dass Great Controversy neu aufgelegt werden muss, beschloss ich, dass wir alles genau prüfen lassen würden, um zu sehen, ob die darin enthaltenen Wahrheiten auf die allerbeste Art und Weise dargelegt wurden, um diejenigen, die nicht von unserem Glauben sind, davon zu überzeugen, dass der Herr mich beim Schreiben der Seiten geleitet und unterstützt hat. Das Ergebnis der gründlichen Prüfung durch unsere erfahrensten Mitarbeiter war, dass einige Änderungen im Wortlaut vorgeschlagen wurden. Diese Änderungen habe ich sorgfältig geprüft und gebilligt. Ich bin dankbar, dass mein Leben verschont geblieben ist und dass ich Kraft und Klarheit des Geistes für diese und andere literarische Arbeiten habe" (3 SM 123-124).

DETAILS

📖 **Textus Receptus ... Lukas 23,42** "Da sagte er zu Jesus: **Herr**, gedenke meiner, wenn du in dein Reich kommst."

DA 750.3: "Während die führenden Juden ihn verleugnen und sogar die Jünger an seiner Göttlichkeit zweifeln, nennt der arme Dieb, der am Rande der Ewigkeit steht, Jesus **Herr**. Viele waren bereit, ihn als **Herrn** zu bezeichnen, als er Wunder tat und nachdem er vom Grab auferstanden war; aber keiner erkannte ihn an, als er sterbend am Kreuz hing, außer dem reuigen Schächer, der in der elften Stunde gerettet wurde. ... Die Umstehenden fingen die Worte auf, als der Schächer Jesus **Herr** nannte."

Offb 22,14 KJV "Selig sind, die seine Gebote halten"

οἱ ποιοῦντες τὰς ἐντολάς αὐτοῦ ἡοι ποιουντες τας εντολας αυτου

NIV "Selig sind, die ihre Gewänder waschen"

οἱ πλύνοντες τὰς στολάς αὐτῶν ἡοι plynontes τας stolas autōn

EGW: "Niemand, der das Licht der Wahrheit hat, wird als Gebotsübertreter in die Stadt Gottes eingehen. Sein Gesetz ist die Grundlage seiner Regierung auf Erden und im Himmel. Wenn sie sein Gesetz auf der Erde wissentlich mit Füßen getreten und verachtet haben, werden sie nicht in den Himmel aufgenommen, um dort das gleiche Werk zu tun; es gibt keine Änderung des Charakters, wenn Christus kommt. Die Charakterbildung soll während der Stunden der Bewährung weitergehen" → Offb 22:14 KJV zitiert! (The Review and Herald, 25. August 1885).

👤 **Background Check: DA 530 "In Christ is life, original, unborrowed, underived." In Christus ist "ursprüngliches, echtes, eigenes Leben" (LJ 523). "Originales, ungeborgtes, ursprüngliches Leben"**

① **John Cumming**, D.D., F.R.S.E. of London: *Sabbath Evening Readings on the New Testament - St. John*, John P. Jewett Co. of Cleveland, OH, 1896: "In ihm war das Leben", d.h. das ursprüngliche, nicht geliehene, ursprüngliche Leben. In uns ist ein Bächlein aus der Quelle des Lebens; in ihm war die Quelle des Lebens. Unser Leben ist etwas, das wir empfangen, etwas, das der Geber wieder zu sich zurücknimmt, über das wir keine Kontrolle haben und für das wir Gott Rechenschaft und Lob geben müssen. Aber in Jesus wurde das Leben empfangen, nicht geliehen."

② **William E. Channing**, "Unitarisches Christentum" (!), 1819: "Wir behaupten ernsthaft ..., dass unser Vater im Himmel ursprünglich, wesentlich und ewig versöhnlich und zur Vergebung bereit ist; und dass seine ungeborgte, unterentwickelte und unveränderliche Liebe die einzige Quelle dessen ist, was uns durch seinen Sohn zufließt" (*The Works of William E. Channing*, 1882, S. 371).

③ **Ellen White, 1896:** "In ihm war das Leben, ursprünglich, nicht geliehen, nicht gezeugt. Dieses Leben ist dem Menschen nicht angeboren. Er kann es nur durch Christus besitzen. Er kann es sich nicht verdienen; es wird ihm als freies Geschenk gegeben, wenn er an Christus als seinen persönlichen Erlöser glauben will. Das ist das ewige Leben, dass sie dich, den allein wahren Gott, und Jesus Christus, den du gesandt hast, erkennen" (Johannes 17,3). Dies ist die offene Quelle des Lebens für die Welt" (Ms2-1896; ST 8. April 1897).

④ **DA 530 ... ML Andreasen:** "Diese Aussage war damals revolutionär und erzwang eine vollständige Revision meiner früheren Ansicht - und der der Konfession - über die Gottheit Christi" (*Without Fear or Favor*, S. 76).

⑤ **MM 7 (Brief 309), 1905:** "In Jesus ist unser Leben begründet. In ihm ist das Leben, das ursprünglich ist, nicht geliehen, nicht gelebt. In uns ist ein Bächlein aus der Quelle des Lebens. In ihm ist die Quelle des Lebens. Unser Leben ist etwas, das wir empfangen, etwas, das der Geber wieder zu sich zurücknimmt."